

10.06.2024

Bilanz: Bunte Baustellenparty beim HanseKulturFestival 2024 in Lübeck **Rund 250.000 Besucher:innen feierten das HKF im und rund um das Gründungs Viertel**

+++ Lübeck. "Wir machen es uns schön" war das Motto des HanseKulturFestivals (HKF), das vom 7. bis 9. Juni 2024 im und rund um das Gründungs Viertel auf der Lübecker Altstadtinsel gefeiert wurde. Und so war es dann auch - einfach schön und sehr gut besucht. Ein gelungenes, fröhliches und ausgelassenes Fest mit einem geschätzten Ergebnis von rund 250.000 Besucher:innen – trotz der Regenschauer am Samstag und Sonntag. Es wurde unter der Federführung der Lübeck und Travemünde Marketing GmbH (LTM) drei Tage lang ein buntes Programm mit über 350 Einzelveranstaltungen von rund 1.000 Akteur:innen und Anwohner:innen mit Straßenkunst, Kulinarik, Führungen, Kinderaktionen, Wassererlebnissen, Flohmarktständen, Tanz, Theater und Livemusik geboten. Besonders spektakulär waren der Secret Act mit DJ Ikone Westbam auf der Superkunstbühne, die Abseilaktion von den Türmen St. Marien und der Flashmob des Günter-Grass-Hauses mit TanzOrtNord auf dem Markt.

„Jedes Viertel gibt dem HKF eine ganz eigene Klangfarbe. Das Festivalareal im und um das Gründungs Viertel herum war mit den großen, breiten Straßen und den zahlreichen Baustellen eine besondere Herausforderung für uns. Wir haben uns für eine kunterbunte Baustellenparty entschieden, die zum Ausprobieren, Bummeln, Kennenlernen, Tanzen, Lachen, Mitmachen und Feiern eingeladen hat. Es war uns wichtig, die Untertrave zur pulsierenden Ader des Festivals zu machen und das Gründungs Viertel mit Spielfreude zu umarmen. Auch wenn die baulichen Maßnahmen im Viertel noch nicht abgeschlossen sind, konnte man durch die HKF-Brille schon erahnen, wie schön es einmal werden wird,“ erklärt LTM-Geschäftsführer Christian Martin Lukas.

Gründungs Viertel, Markt und die Straßen drumherum wurden beim HKF farbenfroh in Szene gesetzt und in eine bunte Kulisse für Kunst, Kultur und die Aktionen der Anwohner:innen verwandelt. Hauptmeilen waren die Untertrave bis zum Drehbrückenplatz, der sich mit der Superkunst-Bühne zum Treffpunkt vor allem für die jüngere Generation entpuppte, und die Beckergarbe als erlebnisreiche Theaterbühne. Der Mittelaltermarkt auf der Holstentorwiese mit dem Geschichtserlebnisraum, Hansevolk, Zeytreise e.V. und Lübecker Jugendring war ein beliebter Ruhepol im Festivalgeschehen und der mit den bunten kultverdächtigen Schirmen dekorierte Markt am Rathaus war der zentrale Fair Bio Regional-Treffpunkt im Herzen der Stadt. Auch die vielfältigen Kinderangebote, die auf dem gesamten Festivalareal verteilt waren, wurden sehr gut angenommen und das ÜBERGANGSHAUS, das am HKF-Wochenende seine Türen geöffnet hatte, war sehr gut besucht.

Das HKF bedankt sich für die freundliche Unterstützung durch die Possehl-Stiftung, das Sponsoring durch die Stadtwerke Lübeck und Schwartauer Werke und bei allen Partner:innen, Freund:innen und Gästen für dieses schöne Fest und sagt: Auf Wiedersehen in 2026! +++

Hansekulturfestival.de